

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Rates der Stadt Sassenberg (2025-2030) am 05.02.2026 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Uphoff

die Ausschussmitglieder

Pries, Matthias	
Dr. Prodan, Miodrag	
Sökeland, Dieter	
Peitz, Helmut	-als Vertreter für Am. Tarner-
Budde, Robert	
Büdenbender, Jens	
Holz, Peter	
Brinkemper, Ralf	
Westbrink, Norbert	
Finke, Sebastian	-als Vertreter für Am. Prof. Dr. Degen-

von der Verwaltung

Puttins, Thorsten
Holtkämper, Guido
Elfenkämper, Nadine

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden sowie die Presse und einen Zuhörer. Er stellt fest, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht geladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. NRW-Infrastrukturgesetz 2025 bis 2036

Bürgermeister Uphoff unterrichtet den Ausschuss über den Bescheid der Bezirksregierung Münster vom 29.01.2026 über die Bereitstellung von Sachinvestitionsmitteln gemäß § 2 Absatz 2 des Gesetzes über den Nordrhein-Westfalen-Plan für gute Infrastruktur 2025 bis 2036. Demnach werde im Auftrag des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW ein Förderbudget von 7.110.015,43 € für Sachinvestitionen pauschal bereitgestellt.

Die prozentuale Verteilung bleibe wie in der Sitzung des Rates am 04.11.2025 -Pkt. 11.4- und in den Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2026 besprochen.

Weiter beantwortet Bürgermeister Uphoff kurz einige Nachfragen aus dem Ausschuss und erläutert, dass die näheren Informationen zum digitalen Verfahren,

insbesondere zum Anmeldeverfahren und zur Meldung von Investitionsmaßnahmen, mit gesondertem Anschreiben folgen.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. **Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen**

Entfällt.

3. **Quartalsbericht über die Ausführung des Haushaltes**

StOVR Holtkämper berichtet anhand der Vorlage vom 02.02.2026 über die Ausführung des Haushaltes zum IV. Quartal 2025. Der Quartalsbericht zum IV. Quartal 2025 ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Am. Budde äußert den Wunsch, bei sich ergebenden Einsparungen mehr in Straßensanierungen zu investieren. Daraufhin äußert Bürgermeister Uphoff, dass man jedoch vorsichtig sein solle und sieht Einsparungen sehr positiv, um nicht ins Haushaltssicherungskonzept zu rutschen.

Ansonsten nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

4. **Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026**

Bürgermeister Uphoff berichtet eingangs, dass die jeweiligen Fachausschüsse die für sie relevanten Produkte des Haushaltsplanentwurfes 2026 beraten haben. Demzufolge erläutert StOVR Holtkämper die Produktübersicht des Zuständigkeitsbereiches des Haupt- und Finanzausschusses, die der Vorlage vom 21.01.2026 beigelegt ist.

Am. Budde erkundigt sich nach dem fehlenden Produkt 01.09.01 und die dort veranschlagten Aufwendungen. StVR Puttins teilt mit, dass es sich hier insbesondere um die Leistungen des IT-Dienstleisters „citeq“ handle. Die Stadt Sassenberg habe seinerzeit eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der citeq abgeschlossen, dass über die citeq verschiedene Aufgaben/Programme wie z. B. für das Haushalts- und Rechnungswesen angeschlossen seien.

Da nach § 59 Abs. 2 der Gemeindeordnung der Finanzausschuss die Haushaltssatzung der Gemeinde vorbereitet, verliert der Bürgermeister den Verwaltungsvorschlag.

Der Ausschuss beschließt einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

„Die Haushaltssatzung der Stadt Sassenberg für das Haushaltsjahr 2026 wird gemäß der Anlage 2 zu dieser Niederschrift mit dem Haushaltsplan und den Anlagen beschlossen.“

5. **Gewährung eines Zuschusses an die Wassersportabteilung des VfL Sassenberg 1926 e.V.**

StVR Puttins trägt die Vorlage vom 22.01.2026 über die Gewährung eines Zuschusses an die Wassersportabteilung des VfL Sassenberg 1926 e.V. vor und gibt den Verwaltungsvorschlag bekannt.

Am. Büdenbender stellt den vorgeschlagenen Zuschuss für die Personalkosten im Rahmen des Baus des neuen Krautsammelbootes in Frage, ob die Arbeiten nicht ehrenamtlich ausgeführt werden könnten. Daraufhin ergibt sich eine Diskussion, in der Am. Pries, Am. Peitz, Am. Budde und Am. Holz kundtun, dass die Arbeiten zum Bau des Krautsammelbootes speziell für die Wasserpest und das Raue Hornblatt die Ehrenamtsarbeit überschreite und vielmehr der Tourismusförderung diene. Sie befürworten die Zustimmung des Personalkostenzuschusses.

Weiter erkundigt sich Am. Budde, was passiere, wenn das neue Boot nicht mehr seitens der Wassersportabteilung zum Einsatz gebracht werden würde. Die Verwaltung führt insoweit ergänzend aus, dass dann ein Übergang an die Stadt Sassenberg erfolgen würde.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Wassersportabteilung des VfL Sassenberg 1926 e. V. (WASPO) wird für nachgewiesene Materialkosten im Zusammenhang mit dem Bau eines Krautsammelbootes ein einmaliger Zuschuss in Höhe von maximal 40.000,00 € gewährt.

Des Weiteren wird der WASPO für Montagearbeiten im Zusammenhang mit dem Bau des Bootes sowie für notwendige Reparaturarbeiten auf und rund um das WASPO-Gelände (u. a. Steganlage) ein einmaliger Zuschuss in Höhe von pauschal 5.000,00 € gewährt.

Die Auszahlung des Materialkostenzuschusses erfolgt erst nach entsprechendem Nachweis der tatsächlich entstandenen Aufwendungen durch die WASPO.“

6. Beantwortung von Anfragen von Ausschussmitgliedern

Es liegen keine Anfragen vor.

7. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Es liegen keine Anfragen vor.

Nichtöffentlicher Teil

.
. .

•
•
•

•
•
•

.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 18:00 Uhr.

Sassenberg, 05.02.2026



Josef Uphoff
Bürgermeister



Nadine Elfenkämper
Schriftführerin

Anlg.: 2